

Alina Maier ist Bayerische Meisterin

Gold im Einzel und Silber im Massenstart für die Elfjährige bei Biathlon-Schülermeisterschaft

Eppenschlag. Alina Maier hat bei den Bayerischen Schülermeisterschaften im Biathlon Gold geholt. Die Elfjährige, die für den WSV Eppenschlag an den Start ging, war mit ihren Trainern Thomas Fuchs und Richard Kolmer nach Nesselwang gereist, um sich mit den besten Biathletinnen Bayerns zu messen.

Durch eintretendes Tauwetter und stürmische Böen herrschten das gesamte Wochenende über erschwerte Bedingungen für den Wettkampf. Nachdem die Schneelage am Donnerstag noch einigermaßen gut war, reduzierten Tauwetter und Regen am Freitag die Schneelage in Nesselwang sehr schnell. Daher ließ die Loipe am Schießstand leider keinen Langlauf mehr zu, weshalb der Wettbewerb gesplittet wurde.

In ihrer Altersgruppe musste Alina Maier am Schießstand in Nesselwang vier mal fünf Schuss im Liegend-Anschlag abgeben.



Gold im Einzel und Silber im Massenstart – mit diesen Ergebnissen kehrte Alina Maier von den Bayerischen Biathlon Meisterschaften in Nesselwang ausgetragen wurden, zurück. – Foto: werk2-photographie

Danach ging es zu einer höhergelegenen Loipe ins österreichische Nesselwängle zu einem reinen Langlaufrennen. Zur Laufzeit

wurden anschließend die Strafsekunden des Schießens addiert.

Alina konnte am Samstag bereits beim Schießen sehr gut vorgehen und setzte alle Schuss ins Schwarze. Diese fehlerfreie Schießereinheit war eine sehr gute Ausgangsposition für das Langlaufrennen mit Einzelstart. Die laufstarke Elfjährige zeigte über vier Kilometer einen sehr guten Lauf und konnte sich mit der besten Laufzeit den Sieg in der Klasse U12 weiblich sichern. Bei der abendlichen Siegerehrung wurde Alina Maier dann mit dem Titel Bayerische Meisterin im Schülerbiathlon ausgezeichnet.

Am Sonntag fand erneut ein gesplitteter Wettkampf statt. Erst wurde wieder in Nesselwang geschossen, anschließend wurde ein Langlaufwettkampf mit Massenstart durchgeführt. Beim Schießen sammelte Alina bei 20 Schuss

drei Fehler. Da jedoch auch die Konkurrenz beim Schießen nicht fehlerfrei blieb, hatten viele Sportlerinnen vor dem Massenstartrennen noch Chancen auf den Sieg. In einem spannenden Skating-Rennen erreichte Alina Maier mit einem Rückstand von 4 Sekunden als Zweite das Ziel. Nach Auswertung der Fehler beim Schießen konnte sich Alina den zweiten Rang hinter Antonia Forstner aus Siegsdorf sichern.

Die Freude über den Meistertitel ist auch bei Alinas Trainern groß. In Sommer hat vor allem Biathlontrainer Thomas Fuchs aus Finsterau mit der Biathloneinsteigerin die Schusstechnik und die Kombination von Langlauf und Schießen trainiert. Aber auch das Langlauf-Trainerteam vom „Stützpunkt Mitte“ rund um Norbert Schiller, Josef Erhard und Marco List hat einen Anteil am Erfolg der Elfjährigen. – red